

Allgemeine Psychologie II

Urteilen und Entscheiden im Alltag

Übungsblatt 5 Gruppe B S. 137-159 Abgabe 25.05.2004 Sascha Frank

1. Frage:

Herr Meier spielt seit Jahren immer die gleichen 6 Zahlen beim Lotto, während hingegen Herr Müller jedesmal andere Zahlen tippt. Bei der letzten Ziehung hat Herr Meier eine Zahl geändert, wobei er zufällig die gleichen sechs Zahlen wie Herr Müller angekreuzt hat.

Bei der Ziehung wurden die Zahlen die Herr Meier sonst immer gespielt hat gezogen, und beide haben nun fünf Richtige.

Wer von den beiden wird sich mehr über den Gewinn freuen?

- a. Herr Meier
- b. Herr Müller

Antwort b) ist richtig

Herr Meier bedauert die Aktion des wechsellns.

Da es leichter ist sich vorstellen zu können etwas nicht getan zu haben also die Aktion rückgängig zu machen. Als sich vorzustellen etwas getan zu haben, wenn man nichts getan hatte. Obwohl es beiden objektiv gleich gut geht, fühlt sich Müller schlechter da er knapp an seinem Ziel gescheitert ist, während Meier sich über den Gewinn freuen kann da er nicht damit gerechnet hat.

2. Frage :

Stellen sie sich vor sie studieren schon 16 Semester. Auf der letzten Familienfeier fragt sie ihre Cousine völlig unvermittelt, ob es nicht mal Zeit sei sich eine richtige Arbeit suchen.

Wie könnte sie zu diesem Urteil gekommen sein ?

Sie finden für diese Frage folgende zwei mögliche Erklärungen

a. sie hat einfach nur Stress gehabt

b. sie kann sie nicht leiden

Am Abend erinnern sie sich an frühere Gespräche in denen sie ihren Eltern die Schuld dafür gegeben hat, daß sie nicht das Gymnasium besuchen konnte. Zur Zeit macht sie ihre Prüfung zur Fachhochschulreife. Zudem äußerte sie sich auf der Feier auch anderen gegenüber kritisch und wirkte gereizt.

Antwort a) ist richtig

Da die Hypothese bevorzugt wird, die durch zusätzliche Informationen erklärt werden kann. Wir ergänzen die Urprünglichen Fakten um für uns die logische Abfolge zu realisieren, wir könnten zur Ansicht gelangen, daß sie das nur zu uns gesagt hat, weil sie der Ansicht ist wir hätten unsere Chance leichtfertig vertan, während sie es besser gemacht hätte.

3. Frage :

Sie warten auf eine Frau, die sie vor kurzem kennengelernt haben, um sich mit ihr zu verabreden, dürfen jedoch die nächste S-Bahn nicht verpassen, um pünktlich bei einer wichtigen Klausur zu erscheinen. Sie stehen also vor der Entscheidung ob sie sich mit der Frau verabreden, oder ob sie pünktlich zur Klausur erscheinen. Sie haben sich für die Klausur entschieden.

Bei welchem Ausgang regen sich mehr auf

- a. Die Klausur findet regulär statt
- b. Die Klausur wurde kurzfristig um 1 Stunde nach hinten verschoben

Antwort

Kurzfristig reget man sich über Alternative b) mehr auf.

Da man durch Verschiebung doch noch Zeit für beide Möglichkeiten gehabt hätte. Aber auf längere Sicht hätte man sich über die verpasste Klausur mehr geärgert, auch sieht man es ein, das man die Verschiebung der Klausur beim besten Willen nicht vorhersehen hätte können. Die Teilnahme an der Klausur war allemal wichtiger als die mögliche Aussicht auf ein Date mit ungewissem Ausgang.